



Bundesamt für Verfassungsschutz, Postfach 10 05 53, 50445 Köln

**per E-Mail**

Herrn  
Lukas Geck

[l.geck.vyfpzk8thh@fragdenstaat.de](mailto:l.geck.vyfpzk8thh@fragdenstaat.de)

HAUSANSCHRIFT  
Merianstraße 100  
50765 Köln

POSTANSCHRIFT  
Postfach 10 05 53  
50445 Köln

TEL +49 (0)221-792-0  
FAX +49 (0)221-792-2915

[bfvinfo@verfassungsschutz.de](mailto:bfvinfo@verfassungsschutz.de)  
[www.verfassungsschutz.de](http://www.verfassungsschutz.de)

Köln, den 21. Januar 2019

**Betreff: Anfrage nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)**

Bezug: Ihre Eingabe vom 18. Januar 2019

Sehr geehrter Herr Geck,

hiermit bestätige ich den Eingang Ihrer E-Mail.

Das Bundesamt für Verfassungsschutz ist als Nachrichtendienst gemäß den Bestimmungen des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) vom Anwendungsbereich des Gesetzes ausgenommen, vgl. § 3 Nr. 8 IFG.

Aus Ihrem Antrag ergibt sich ferner nicht, dass Umweltinformationen nach dem Umweltinformationsgesetz (UIG) oder Verbraucherinformationen nach dem Verbraucherinformationengesetz (VIG) Gegenstand Ihres Informationsbegehrens sind. Bereits aus diesem Grund finden hier weder das UIG, noch das VIG Anwendung.

Dessen ungeachtet informiert der Bundesverfassungsschutz jedoch – im Rahmen der ihm auferlegten gesetzlichen Regelungen und Dienstvorschriften – die Öffentlichkeit kontinuierlich über seine Arbeitsfelder und jeweils aktuelle Erkenntnisse, u. a. mit seiner Interneteinstellung sowie mit Messebeteiligungen, Pressearbeit, Vorträgen, Publikationen und der Beantwortung von Bürgeranfragen.



SEITE 2 VON 3

Im Rahmen einer Pressemitteilung vom 15. Januar 2019 hat das Bundesamt für Verfassungsschutz das Prüfergebnis zu der Partei „Alternative für Deutschland“ bekanntgegeben. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Internetseite [www.verfassungsschutz.de](http://www.verfassungsschutz.de).

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Mahler



SEITE 3 VON 3

### **Datenschutzerklärung**

Sofern Sie die Kontaktaufnahme per E-Mail verwenden, werden die von Ihnen übermittelten Daten (z. B. Name, Vorname, Anschrift), zumindest jedoch die E-Mail-Adresse, sowie die in der E-Mail enthaltenen Informationen (ggf. von Ihnen übermittelte personenbezogene Daten) zum Zweck der Kontaktaufnahme und Bearbeitung Ihres Anliegens gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 Bundesdatenschutzgesetz. Die Verarbeitung der von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten ist zum Zweck der Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich.

Der aufgrund Ihrer Eingabe entstandene Mailverkehr muss u. a. aus Gründen der Aktenvollständigkeit vorerst gespeichert bleiben. Die Daten stehen allerdings lediglich dem Referat Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung und dürfen nur zum Zwecke der Bearbeitung der Eingabe verwendet werden. Sie werden fünf Jahre nach Abschluss der Bearbeitung der Eingabe gelöscht.

Sie haben gemäß der DSGVO hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten das Recht auf:

- Auskunft über die Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO)
- Berichtigung falscher Daten (Artikel 16 DSGVO)
- Löschung nicht mehr benötigter Daten (Artikel 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DSGVO).

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das

Bundesamt für Verfassungsschutz  
Merianstraße 100  
50765 Köln  
Telefon: +49(0)221/792-0  
E-Mail: [poststelle@bfv.bund.de](mailto:poststelle@bfv.bund.de)

Sie können sich mit Fragen und Beschwerden hinsichtlich der Einhaltung der Datenschutzbestimmungen auch an den Datenschutzbeauftragten des Bundesamtes für Verfassungsschutz wenden:

Bundesamt für Verfassungsschutz  
Datenschutzbeauftragter  
Merianstraße 100  
50765 Köln  
Telefon: +49(0)221/792-0  
E-Mail: [datenschutzreferat@bfv.bund.de](mailto:datenschutzreferat@bfv.bund.de)

Darüber hinaus steht Ihnen ein Beschwerderecht (Artikel 77 DSGVO) bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde (Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit) zu, unter

Husarenstraße 30  
53117 Bonn  
Telefon: +49(0)228/997799-0  
E-Mail: [poststelle@bfdi.bund.de](mailto:poststelle@bfdi.bund.de)